



Fortschrittsbericht

Nachhaltige Versorgung mit sauberem Wasser für Gemeinschaften in Iiani, Yania Mboo und Katangini im County Makueni in Kenia mit Photovoltaikanlagen

Projektcode: KEN 1132

Projektzeitraum; 01.01.2016- 31.12.2017

Berichtszeitraum: Januar bis Juni 2016.

Projektfinanzierung: 55.000 € durch Water for All für 2016

Hintergrundinformationen

Die Wasserprojekte Iiani, Yania Mboo und Katangini entfallen auf die ariden und semiariden Gebiete nämlich die Sub-Countys Makindu und Kibwezi im County Makueni.

Iiani-Wasserprojekt

Das Projekt wurde 2002 von Mitgliedern der Gemeinschaft ins Leben gerufen und wird seither von diesen geleitet. Der Bohrbrunnen befindet sich in dem Dorf Makutano, Location Nzambani im County Makueni und versorgt 126 Haushalte, die ungleichmäßig auf zwölf Dörfer aufgeteilt sind (inklusive sieben Schulen). Das Wassernutzungskomitee (WNK) hatte aufgrund hoher Treibstoffkosten hohe Betriebskosten und arbeitete oft mit Verlust. Alternative Solarenergie für den Betrieb der Wasserpumpe wird Entlastung bringen, da nicht mehr monatliche Stromrechnungen bezahlt werden müssen.

Die Einsparungen werden Investitionen in den Ausbau von Leitungen, die Verbesserung der Wasserspeicherkapazitäten und "Table-Banking"-Modelle (Gruppenfinanzierung) für die Zielhaushalte ermöglichen.

Yania Mboo-Projekt

Das Yania Mboo-Wasserprojekt befindet sich in der Location Nthongoni, Sub-Location Mang'elele, Dorf Mbukoni, County Makueni. Das Projekt wurde im Jahr 2005 von 28 Mitgliedern ins Leben gerufen, um die Probleme bei der Wasserversorgung ihrer Haushalte zu lösen. Der Bohrbrunnen versorgt vier Dörfer mit 250 Haushalten und einer Gesamtbevölkerung von 2000 Begünstigten. Aufgrund der großen Zahl von NutzerInnen und der geringen Pumpleistung der Handpumpe ist es Tag und Nacht in Betrieb.

Katangini-Bohrbrunnenprojekt

Der Katangini-Bohrbrunnen befindet sich im Dorf Ndovoini, Sub-Location Muuni, Location Nguumo im County Makueni. Es ist seit 2006 in Betrieb und wird durch einen Dieselgenerator angetrieben. Das Wasserprojekt versorgt zwei Sub-Locations, Muuni und Kaunguni, mit einer Bevölkerung von 5000 Begünstigten und vier Schulen (Ilatu, Katangini, Yikisemei und Uvileni-Grundschule).

Alle diese Wasserprojekte haben funktionierende Wasserverwaltungskomitees.

Nr	Komiteemitglieder	weiblich	männlich	gesamt
1	Iiani-Bohrbrunnen-WNK	4	9	13
2	Yania Mboo-Bohrbrunnen-WNK	5	4	9
3	Katangini-Bohrbrunnen-WNK 9 Mitglieder	2	5	7

Während Dürreperioden steigt wegen der Wasserknappheit die Gefahr von durch verunreinigtes Wasser verursachter Krankheiten. Außerdem kommt es während der Trockenzeit laut Berichten zu den meisten Konflikten zwischen Wildtieren und Menschen, da die Wildtiere mit Menschen und Nutztieren um Wasser konkurrieren.

Projektziele

Das Projekt zielt darauf ab, moderne Technologien für einen effizienteren Betrieb der Wasserversorgungssysteme einzuführen. Dies wird dazu beitragen, die Betriebskosten der Wassersysteme zu senken, eine ständige Trinkwasserversorgung sicherzustellen und die Distanzen zu reduzieren, die die Projektbegünstigten zu Fuß zurücklegen müssen.

Projektergebnisse

- Reparaturarbeiten an der vorhandenen Wasserpumpe und Installation einer neuen Wasserpumpe, wo keine vorhanden ist.
- Installation von neun Plastikspeichertanks mit einer Kapazität von je 30m³ Wasser für alle drei Standorte.
- Ausbau der Leitungen für alle drei Standorte um jeweils fünf Kilometer, also insgesamt 15 Kilometer.
- Errichtung von drei Wasserkiosken für jeden Standort, also insgesamt neun Wasserkiosken.
- Schulungen zu Hygienepraktiken und Ernährung für Gemeinschaften und Schüler/innen.
- Kapazitätsaufbau für Wasserverwaltungskomitees in Bezug auf Management und Organisation (M&O) sowie Betrieb und Instandhaltung der Wassersysteme.

A) Fortschritte bei Maßnahmen

Maßnahme	Anteil der Maßnahme pro Standort		
	Iiani	Yania Mboo	Katangini
Reparaturarbeiten an vorhandener Wasserpumpe	Technische Erhebung abgeschlossen	Technische Erhebung abgeschlossen	Technische Erhebung abgeschlossen
Installation einer Hybrid-Tauchpumpe	Juli 2016	Juli 2016	Juli 2016
Errichtung von drei Kiosken und 10m ³ -Plastiktanks	Drittes Quartal	Drittes Quartal	Drittes Quartal
Errichtung von zwei Wasserkiosken und 10m ³ -Plastiktanks und eines Ständers mit 10m ³ -Tank	Drittes Quartal	Drittes Quartal	Drittes Quartal
Installation von Solarpanelen	Juli 2016	Juli 2016	Juli 2016
Verlängerung der Leitung um 5 km	Drittes Quartal	Drittes Quartal	Drittes Quartal
Schulung - Management und Organisation; Betrieb und Instandhaltung	im Gange	im Gange	im Gange



For a world without hunger

Ein privater Partner, der vor Ort mit dem Bohrbrunnen und dem Ausmessen der Solaranlage beauftragt wurde, führte eine technische Erhebung durch und erstellte ein Leistungsverzeichnis, das die Grundlage für das Beschaffungsverfahren bildete.

Die lokale Gemeinschaft hat bislang als Teil ihres Beitrags alle lokal verfügbaren erforderlichen Materialien für das Projekt zur Verfügung gestellt (1 Mt Sand, 1 Mt Schotter, 1 Mt Füllmaterial und 1500 Ziegel für die Errichtung von Kiosken). Die Sammlung solcher Materialien direkt durch die begünstigte Gemeinschaft ist oft mit der Zustimmung der Gemeinschaft verbunden, was zur Nachhaltigkeit des Projekts beiträgt. Die Grabungsarbeiten für die Verlängerung der Leitungen sind an allen drei Standorten abgeschlossen (siehe auch die Fotos am Ende des Berichts).

Die Ausschreibungs- und Beschaffungsverfahren für die Materialien sind abgeschlossen, die Lieferung von Materialien und Betriebsmitteln an den verschiedenen Standorten ist im Gange. Die Rekrutierung von Projektteilnehmenden aus der Gemeinschaft (1 Mann, 1 Frau) und deren Schulung zur Lagerverwaltung und Gemeinschaftsmitgliedermobilisierung sind ebenfalls erfolgt.

B) Nächste Schritte

Maßnahme	Vorgeschlagener Zeitraum
<ul style="list-style-type: none"> Installation des Solarnetzes und Reparatur der vorhandenen Wasserpumpe 	Juli 2016
<ul style="list-style-type: none"> Beginn der Bauarbeiten für alle Kioske 	Juli - Aug 2016
<ul style="list-style-type: none"> Legen von Leitungen. 	Juli - Aug 2016
<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßiges Monitoring - gemeinsam mit dem Personal des Wasserministeriums 	im Gange
<ul style="list-style-type: none"> Schulung Management und Organisation, Betrieb - Instandhaltung 	August

C) Maßnahmen, die während des Berichtszeitraums nicht wie geplant durchgeführt werden konnten

Die Beschaffung des Materials für die Verlängerung der Leitungen verlief aufgrund der Inflation langsam; der Preis für Polypropylen-Wasserleitungsrohre ist in den letzten Monaten gestiegen und wird unglücklicherweise die Länge der Leitung von fünf auf 3,5 bis vier Kilometer reduzieren. Dies ermöglicht uns, innerhalb der geplanten Budgetausgaben zu bleiben und uns dem angestrebten Projektergebnis zu nähern.

D) Wird das Projektziel innerhalb der Projektlaufzeit erreicht?

Das Projektziel wird wie geplant erreicht, nur ein Ergebnis ist beeinträchtigt: Die fünf Kilometer lange Leitungsverlängerung wird reduziert.

E) Mittelverwendung und sonstige Aspekte

- Während des Berichtszeitraums wurden die Wassernutzungskomitees von drei Projekten zu Peer-to-Peer-Lernbesuchen bei zwei erfolgreichen Wasserprojekten mitgenommen, welche als Geschäftsmodell dienen sollen und deren gute Erfahrungen die Komitees übernehmen können, wenn ihre Projekte einmal abgeschlossen sind. Soche Besuche haben sich bislang als sehr erfolgreich erwiesen, was den Einfluss auf das Management der Projekte betrifft.
- Das Projekt wurde wichtigen Stakeholdern, darunter das Ministerium für Wasser und Bewässerung und die County-Führung, vorgestellt und wichtige Projektdokumente wurden unterzeichnet. Im zweiten Quartal des Projekts wurde außerdem die Schulung der Projektteilnehmenden aus der Gemeinschaft durchgeführt.
- Es wurden Projektwerkzeuge für die Grabungsarbeiten beschafft und an die drei Wasserprojekte geliefert. Diese Arbeiten wurden bis Ende Juni 2016 abgeschlossen.
- Es wurden Solarmodule und Pumpen sowie Materialien für die Leitungsverlängerung für die drei Standorte beschafft. Die Lieferung der Materialien ist im Gange.

Fortschritte / aktuelle Bilder





For a world without hunger





For a world without hunger

Bild 1 (Titel): Gemeinschaftsmitglieder des Yania Mboo-Wasserprojekts heben einen Graben für die Leitung aus

Bild 2: Herr George Mulinge Mutua arbeitet an der Seite seiner Gruppenmitglieder im Yania Mboo-Wasserprojekt

Bild 3: Der Regierungsvertreter (Gebietsleiter) spricht zu Katangini-Gemeinschaftsmitgliedern

Bild 4: Die Welthungerhilfe liefert Werkzeuge, die während des Projektdurchführungszeitraums verwendet werden.

Bild 5: Yania Mboo-Wassernutzer/innen arbeiten zusammen, um den Verlängerungsgraben für die Leitung auszuheben

Bild 6: Gemeinschaftsmitglieder in Yania Mboo tanzen und singen ein gemeinsames Lied während einer Ruhepause von den Grabungsarbeiten

Bild 7: Mitglieder des Katangini-Wasserprojekts heben einen Graben für die Leitung aus

Bild 8: Katangini-Wassernutzer/innen bei einem Treffen zur Unterzeichnung einer Absichtserklärung